

## Baumann Busbetrieb GmbH investiert in PV-Anlage

(Omnibus-Revue 12/2010 )

---



### **Das Omnibusunternehmen Baumann Busbetrieb GmbH setzte im Zuge der Sanierung seiner Busabstellhalle auf Solarenergie.**

Aufgrund der großen Fläche und der Lage habe sich das Dach der Halle für die solare Energiegewinnung angeboten, teilt das Unternehmen mit. Die Anlage wurde speziell für Dächer mit geringer Neigung und hoch reflektierenden Oberflächen entwickelt. Im Gegensatz zu den üblichen Modulen müssten die als zylindrische Röhren angeordneten Module nicht ausgerichtet werden. Sie könnten das Sonnenlicht auf einer 360 Grad umfassenden Oberfläche einfangen. Selbst das von der Dachoberfläche reflektierte Licht werde mittels einer speziellen Dachbeschichtung in elektrischen Strom umgewandelt. Auf einer Fläche von 1.140 Quadratmetern wurden insgesamt 576 Solar-Module verlegt.

Die mit einer installierten Leistung von 104,83 Kilowatt-Peak ausgestattete Anlage soll einen jährlichen Ertrag von mehr als 97.000 Kilowattstunden erbringen. Das entspreche dem Energie-Bedarf von über 25 Haushalten. Zudem bedeute dies eine Emissionsvermeidung von über 85 Tonnen Kohlenstoffdioxid pro Jahr.

Durch die garantierte Einspeisevergütung über 20 Jahre und die für München zugrunde gelegte Globalstrahlung wisse der Bauherr schon heute, dass sich die Kosten für die neue Dachabdichtung und die PV-Anlage refinanzieren würden. Die PV Anlage komme somit nicht nur der Umwelt zu Gute, sondern sei auch wirtschaftlich sinnvoll. (ah)